

Ärztehaus am Obertor: Merkwürdige Wandlungen



Ausschnitt aus der Homepage der Stadt, Ärztehaus Stand 20.05.2021

Nach der [Beschreibung](#) des Ärztehaus am Obertor durch die Stadt scheint alles im bestem Licht, sofern man nicht so genau hinschaut. Auf dem Ärztehaus ruhten einmal große Hoffnungen. Über das Ärztehaus heißt es im Mai 2021 noch immer:

Das Ärztehaus am Obertor deckt mit zwei medizinischen Versorgungszentren (MVZ) ein breites Diagnose- und Therapiespektrum ab. Fachärzte für Innere Medizin, Gastroenterologie, Hämato-Onkologie, Gynäkologie, Kardiologie, Orthopädie und Psychotherapie sind ebenfalls vorhanden. Diese fachärztliche Versorgung gebündelt in einem Haus ergänzt das bestehende gute Angebot an Homberger Fachärzten. [Quelle](#)

Von den zwei "medizinischen Versorgungszentren (MVZ)" steht eines leer. Das Firmenschild von DaVita steht zwar noch am Eingang, doch die Dialyse-Praxis ist schon lange ausgezogen.

Die Nebenstelle des Asklepios Gesundheitszentrums ist auch schon geschrumpft. Jetzt wird noch eine orthopädische Praxis vorgehalten. Die Gynäkologie ist ebenfalls ausgezogen.

Der Palliativverein betreibt nur Büroräume für die Organisation der Paliativpflege. Somit bleibt nur noch ein MVZ im Haus, das



betrieben wird. Um als MVZ zu gelten, müssen mindestens zwei Ärzte praktizieren. Die Asklepios Praxis ist kein MVZ, wie es auf der Anzeige steht.

Die merkwürdigen Wandlungen des MVZ

Am 20. Juli 2012 wurde das „MVZ am Obertor“ als GmbH gegründet. Geschäftsführer wurde Hermann Rohlfs aus Uslar, der dort die Rats-Apotheke betreibt. Die GmbH wurde kurz vor Jahresende am 27. Dezember 2012 neu ins Handelsregister beim Amtsgericht Fritzlar HRB 11932 mit einem Stammkapital von 101.000 EUR eingetragen.

„Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines medizinischen Versorgungszentrums ...“

Am 10. Juni 2013 wurde der „Gegenstand des Unternehmens“ geändert.

Ab diesem Zeitpunkt heißt es:

„Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines oder mehrerer medizinischer Versorgungszentren“

Am 30. Januar 2015 übergibt der bisherige Geschäftsführer Hermann Rohlfs die Geschäftsführung an Ralf Lohse, der sie bis heute inne hat.

Ralf Lohse ist Geschäftsführer in vielen weiteren Gesellschaften, die eng mit Hermann Rohlfs verbunden sind. So ist er Geschäftsführer von

Rohlfs 2 GmbH, Uslar (ab 24.2.2020)
Stock 1 GmbH, Uslar (ab 22.3. 2021)
Sock 2 GmbH, Uslar (ab 18.3.2021)
Secret Villas GmbH, Uslar (ab 26.2.2020)

und aktuell noch in vielen weiteren Gesellschaften im Firmennetzwerk von Hermann Rohlfs, um nur einige aufzuführen:

[D.I.G. GmbH](#)
[Eurozyto Holding GmbH](#)
[L.I.D Verwaltungs GmbH](#)
[Ligetis GmbH](#)
[MVZ Onko Medical GmbH](#)
[MVZ Onkologie GmbH](#)
[MVZ Onkologie Hamburg GmbH](#)
[Medical Versand GmbH](#)
[Nädler GmbH](#)
[Onko Med GmbH](#)
[PharmaMed Dienstleistung GmbH](#)
[PharmaMed Holding GmbH](#)
[Rohlfs 2 GmbH](#)
[SGB V GmbH](#)
[sternewerk dienstleistungen GmbH](#)

Ein Brancheninsider spricht von 50 Firmen, in denen Ralf Lohse als Geschäftsführer eingetragen sei.

Neuer Name, neuer Geschäftsgegenstand des MVZ am Obertor

Am 31. Juli 2019 wurde **Name** und Geschäftsgegenstand geändert. Das MVZ am Obertor wird zu einer gemeinnützigen GmbH.

Gegenstand ist nicht mehr der Betrieb eines oder mehrerer MVZs, also der medizinischen Versorgung der Bevölkerung, sondern : "Zweck der Gesellschaft ist die Förderung gemeinnütziger Stiftungen". Es gibt Stiftungen, die der medizinischen Versorgung dienen, die also in einem unmittelbaren Zusammenhang mit einem Medizinischen Versorgungszentrum stehen. In Homberg ist das nicht der Fall.

Das MVZ am Obertor wird betrieben

- zum Schutz der natürlichen Artenvielfalt der Tierwelt in Namibia
- zum Schutz der natürlichen Landschaft Namibias
- zum Erhalt der Nashörner
- zur Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens in Namibia
- zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe durch entsprechende Einrichtungen

Zur Erlangung der finanziellen Mittel zur Verwirklichung der gemeinnützigen Ziele betreibt die MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH ein oder mehrere medizinische Versorgungszentren.

Als gemeinnützige Gesellschaft ist sie steuerbegünstigt.

Wie erklärt sich das große Interesse an Namibia?

Der Uslarer Apotheker Hermann Rohlfs betreibt in Namibia mehrere luxuriöse Lodges, zu denen in der Regel große Landgebiete gehören. Zu einer Lodge eines anderen Eigentümers gehört ein Gebiet von der Größe des Saarlandes, berichtete ein ehemaliger Gast. Die [Lodges](#) von Rohlfs werden seit 2020 in einer eigenen Gesellschaft geführt, der [Secret Villas GmbH](#), Uslar. Ralf Lohse, der Geschäftsführer des MVZ am Obertor ist auch Geschäftsführer der "Secret Villas".

Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit wird vom zuständigen Finanzamt drei Jahren nach der Anmeldung geprüft. Im Juli 2022 müsste die Prüfung stattfinden, dabei besteht die Gefahr, dass die Gemeinnützigkeit aberkannt wird. Die Gesellschaft müsste Steuern nachzahlen. Dieses Risiko besteht anscheinend in diesem Fall nicht, denn das MVZ am Obertor gGmbH weitet schon vor der Prüfung ihren Geschäftsbereich aus.

Das MVZ am Obertor gGmbH hat am 15. März 2021 Geschäftsanteile der Firma Pro Cura GmbH erworben. Geschäftsführer der Pro Cura ist Ralf Lohse, der auch Geschäftsführer des Homberger MVZs ist. Die Pro Cura GmbH firmiert jetzt unter MVZ Onkologie Hamburg GmbH.

**Liste der Gesellschafter der Firma Pro Cura GmbH
mit dem Sitz in Hamburg
HRB 114912**

Gesellschafter Vorname und Name bzw. Firma	Geburtsdatum bzw. HR-Nr. und zuständiges Registergericht	Wohnort bzw. Sitz	lfd. Nummer der Geschäfts- anteile	Höhe des Geschäfts- anteils in Euro (Nennbetrag)	Beteiligung des jew. Nennbe- trags e. Ge- schäftsanteils am Stamm- kapital in Prozent	Gesamtbeteili- gung des Ge- sellschafters am Stamm- kapital in Prozent	Verände- rungen
MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH	HRB 11932 Amtsgericht Fritzlar	Homberg (Efze)	2	4.412,00	15,0007 %	100 %	Geschäfts- anteilskauf- und abtretungs- vertrag vom 15.03.2021
MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH	HRB 11932 Amtsgericht Fritzlar	Homberg (Efze)	3	15.000,00	50,9996 %	100 %	Geschäfts- anteilskauf- und abtretungs- vertrag vom 15.03.2021
MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH	HRB 11932 Amtsgericht Fritzlar	Homberg (Efze)	4	10.000,00	33,9997 %	100 %	Geschäfts- anteilskauf- und abtretungs- vertrag vom 15.03.2021

Was hat das alles zu bedeuten?

Die Gewinne des neuen 'MVZ Onkologie Hamburg GmbH' fließen an den neuen Gesellschafter, an das 'MVZ am Obertor gGmbH' in Homberg. Da das 'MVZ am Obertor' gemeinnützig ist, sind die Gewinne steuerbegünstigt, denn damit wird dann unter anderem der Erhalt der Nashörner unterstützt.

Nach diesem Muster könnte die Homberger gemeinnützige GmbH nach und nach immer mehr Geschäftsanteile der anderen GmbHs erwerben, damit deren Gewinne am Ende über das MVZ am Obertor steuerbegünstigt wären.

Was hat das mit Homberg zu tun?

Das MVZ am Obertor gGmbH ist Mieter im Ärztehaus, also Geschäftspartner der Stadt Homberg. Daraus ergeben sich einige Fragen.

1. Warum akzeptiert Homberg dieses gemeinnützige MVZ als Mieter, die für die Stadt unter Umständen überhaupt keine Steuereinnahmen bringt? Die Stadt könnte das Ärztehaus doch an ein anderes MVZ oder an einzelne Ärzte vermieten, wie sie es anfänglich auch tat.
2. Warum wird gerade das Homberger MVZ in dem großen Firmennetzwerk von Herrmann Rohlf und Ralf Lohse als gemeinnützig erklärt? Warum nicht irgend eine andere Firma des Netzwerkes in einer anderen Stadt, unter der dann die Gewinne als gemeinnützig und somit steuerbegünstigt ausgewiesen werden? Homberg muss für diese Steuervermeidungsstrategie das am Besten geeignete Objekt gewesen sein.

Zu den beiden Fragen kann man zur Zeit nur Vermutungen anstellen und versuchen, weitere Fakten zusammen zu tragen.

Vermutung zu 1: Das Homberger Ärztehaus ist so unattraktiv, dass sich dafür keine neue Arztpraxis oder ein MVZ finden lässt. Die Stadt ist somit in der Notlage, an diesem Mieter festzuhalten, damit das Desaster nicht zu offensichtlich wird.

Vermutung zu 2: Die Notlage der Stadt zwingt sie, diese Steuervermeidung zu akzeptieren, vielleicht ist sie auch fördernd dabei beteiligt. Über die Gemeinnützigkeit wird im Finanzamt des Schwalm-Eder-Kreises entschieden. Nach den bisher im Kreis gemachten Erfahrungen ist vieles denkbar, wie sich aus den verschiedensten Fällen der letzten 13 Jahre ablesen lässt, die im Hingucker dokumentiert sind.

siehe auch:

2013 [Medizinisches Versorgungszentrum am Obertor](#)

2021 [Ärztehaus der Stadt: Ein wirtschaftliches Desaster](#)

[Leerstände im Millionenprojekt Ärztehaus](#)

[Ärztzentrum will Steuern sparen – und mittels Stiftungen Nashörner in Namibia fördern](#)

[Was hat das Homberger Ärztehaus mit Nashörner in Namibia zu tun?](#)

DOKUMENTATION

Auszug aus dem Handelsregister

Die MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH mit Sitz in Homberg (Efze) verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung gemeinnütziger Stiftungen, insbesondere – die Förderung anerkannter Stiftungen zum Schutz der natürlichen Artenvielfalt der Tierwelt in Namibia, zum Schutz der natürlichen Landschaft Namibias sowie die Förderung von gemeinnützigen Stiftungen zum Erhalt der Nashörner (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 14 AO) – die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, insbesondere durch Förderung von Gesundheitsprojekten in Namibia (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO) und – die Förderung der Jugend- und Altenhilfe durch die Unterstützung von Jugend- und Alteneinrichtungen sowie der Unterhaltung von Schulen (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 AO).

Zur Erlangung der finanziellen Mittel zur Verwirklichung der gemeinnützigen Ziele betreibt die MVZ am Obertor gemeinnützige GmbH ein oder mehrere medizinische Versorgungszentren.

Darüber hinaus verfolgt die Körperschaft mildtätige Zwecke durch die selbstlose Unterstützung der in § 53 AO genannten Personen. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch: – die selbstlose Förderung anderer gemeinnütziger Einrichtungen jeder Art, insbesondere gemeinnütziger Stiftungen, auf materiellem, geistigem und sittlichem Gebiet.